

Ribbentrop Joachim (ab 1925 von), dt. Politiker (NSDAP)

1893 - 1946

* 30.4.1893 in Wesel (Niederrhein, D), † 16.10.1946 in Nürnberg). 1920 ∞ 1920 Annelies Henkell. 1912 Auswanderung nach Kanada, 1914-1918 freiwilliger Kriegsdienst, danach Handelskaufmann (Sektfirma Henkell). 1925 Adoption durch einen entfernten Verwandten und damit Adelstitel. 1932 Eintritt in die NSDAP und SS. 1936 SS-Gruppenführer, 1936-1938 Botschafter in Grossbritannien. 1938-1945 Reichsminister des Auswärtigen. 1946 als Kriegsverbrecher hingerichtet.

Quelle: Wikipedia; Deutsches Museum (LeMO); Klee, Personenlexikon, S. 494; Stockhorst, Fünftausend Köpfe, S. 344

GND: 118600192

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1928-1950	02.05.1938	Reichskanzler Adolf Hitler nimmt die Übertragung der Hoheitsrechte im Fürstentum Liechtenstein von Fürst Franz I. an Thronfolger Franz Josef zur Kenntnis
Quellenedition 1928-1950	20.06.1938	Staatssekretär Ernst von Weizsäcker deutet an, dass Deutschland nicht am Anschluss Liechtensteins interessiert sei
Quellenedition 1928-1950	22.11.1938	Regierungschef Josef Hoop informiert Hermann E. Sieger über den Stand der Bemühungen um die Wiedergutmachung für die Enteignung fürstlicher Besitzungen in der Tschechoslowakei
Quellenedition 1928-1950	25.01.1939	Fürst Franz Josef II. informiert den deutschen Protokollchef Alexander von Dörnberg über sein Absicht, deutschen Persönlichkeiten Orden zu verleihen
Quellenedition 1928-1950	20.02.1939	Programm für den Besuch von Fürst Franz Josef II. in Berlin
Quellenedition 1928-1950	15.01.1946	Das Kriminalgericht führt die Schlussverhandlung im Prozess gegen die Putschisten durch
Quellenedition 1928-1950	19.01.1946	Das "Liechtensteiner Volksblatt" berichtet über den Prozess gegen die Putschisten (II)